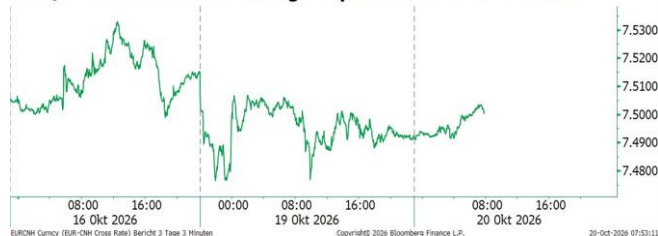


Essen, 20.10.2026

Chart des Tages

EUR/CNH: Zinsentscheidung verpufft am Devisenmarkt



Quelle: Bloomberg

Marktdaten

Dax	25319,77	Citibank Indikator
Future	121,21	Close Vortag
Rendite 10J.	3,45	in Prozent
Vol.	6,50	in Prozent
Öl	110,60	in USD/Barrel Brent
Gold	4123,12	in USD

Quelle: Bloomberg

Wirtschaftsdaten

Zeit	Land	Indikator	Schätzung	letzter
08:00	GE	Erzeugerpreisindex YoY	-	4,6%
10:00	EC	Leistungsbilanz YoY	-	36,5 Mrd.
11:00	GE	ZEW Umfrage - Aktuelle Lage	-	-47,1
11:00	GE	ZEW-Umfrage - Konjunkturerwartungen	25,2 Mrd.	27,6 Mrd.
11:00	EC	ZEW-Umfrage - Konjunkturerwartungen	24,2	25,8
14:15	US	ADP-Beschäftigungsänderung 4-Wochen-Durchschnitt	-	24,75 Tsd.
14:30	US	Baubeginne	1,3Mio	1,275Mio.
14:30	US	Baugenehmigungen	1,4 Mio.	1,403 Mio.
14:55	US	Redbook-Index	-	10,4%

Quelle: Bloomberg, NATIONAL-BANK AG Research

Alle Kursdaten sind informativ, Stand: 08.00 Uhr.

Aktuelle handelbare Kursstellungen und weitere Informationen erhalten Sie vom Team Zins- und Währungsmanagement:
 Thilo Voss, Christian Hamelau, Andreas Laaks, Merve Horo
 Telefon 0201 8115 414

Sitz der National-Bank Aktiengesellschaft: Essen
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Eckhard Forst
 Vorsitzender des Vorstands: Dr. Thomas A. Lange
 Vorstand: Dr. Markus Guthoff, Dr. Sebastian Kuhlmann
 Handelsregister AG Essen HRB 820

- EUR/USD: Wieder einmal Seitwärts
- EUR/CNY: Zinsentscheidung und Konjunkturdaten

EUR/USD	1,1220	1,1240	JPY	177,47	177,71	CHF	0,9257	0,9277
GBP	0,8403	0,8423	CAD	1,5774	1,5834	SEK	11,1067	11,1307
CNY	7,4812	7,5212	NOK	10,5371	10,5611	PLN	4,3606	4,3806
CZK	24,2525	24,4025	AUD	1,5999	1,6149	NZD	1,9688	1,9838
TRY	55,7071	55,7271	RUB	92,6768	93,2768	ZAR	18,3843	18,4843
HKD	8,7631	8,8631	SGD	1,4347	1,4367	HUF	360,59	365,59
USD/JPY	158,02	158,26	GBP/USD	1,3338	1,3358	USD/CHF	0,8242	0,8263

EUR/USD: Das Währungspaar startete in die Woche ohne jegliche Datenveröffentlichungen, die eine der Währungen hätten stützen können. Daher konzentrierte sich der Devisenmarkt auf den Ölpreis, dessen Preis wieder auf über 100 Dollar anstieg. Das führte dazu, dass der Greenback etwas zulegen konnte und zwischen 1,1230 und 1,1190 gehandelt wurde. Die kommenden Tage versprechen wieder mehr Bewegung, da von beiden Seiten des Atlantiks Konjunkturdaten veröffentlicht werden. Die momentane Seitwärtsbewegung beim Währungspaar Euro US-Dollar hält seit Anfang Oktober an. Der Kursverlauf hat eine Bandbreite zwischen 1,11 und 1,12. Es stellt sich die Frage, wann die Seitwärtsbewegung beendet sein wird und in welche Richtung der Kurs ausbrechen wird. Geht es in Richtung 1,13 oder Richtung 1,10? Momentan ist es in der Schwebe. Heute am Vormittag werden die Umfrageergebnisse zu der aktuellen Wirtschaftslage in Deutschland und in der Eurozone veröffentlicht. Am Nachmittag werden aus den USA der Beschäftigungsindex und Daten über die Immobilienbranche veröffentlicht. Es dürfte also nochmal heute vielleicht mehr Volatilität geben. Eine neue Richtung dürfte der Kurs jedoch nicht einschlagen.

EUR/CNY: Gestern wurden diverse Konjunkturdaten in der Volksrepublik China publiziert. Das aktuelle Bruttoinlandsprodukt belegt, dass die Volksrepublik wieder stärker wächst. Das BIP stieg von 4,3 Prozent auf 4,5 Prozent an. Auch die Einzelhandelsumsätze sind gegenüber Vorjahr von 0,4 Prozent auf 1,1 Prozent angestiegen. Die Industrieproduktion stieg ebenfalls um 0,2 Prozent auf 5,5 Prozent an. Die positive Entwicklung wurde von der chinesischen Zentral-Regierung auch forciert, da der chinesische Staat mit verschiedenen Steuersubventionen und andere Maßnahmen die Wirtschaft unterstützt. In der vergangenen Nacht hat die People's Bank of China über den Leitzins entschieden und den Leitzins zum siebzehnten Mal in Folge unverändert bei 3 Prozent belassen, was auch am Markt so erwartet wurde. Auf den Kurs hatten die Veröffentlichungen daher keine nennenswerte Auswirkung, sodass das Währungspaar aktuell um 7,50 notiert.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag.



NATIONAL-BANK

Mehr. Wert. Erfahren.

WICHTIGE INFORMATION: BITTE LESEN!

Die in dieser Ausgabe enthaltenen Angaben, verwendeten Zahlen und Informationen beruhen auf eigener Kenntnis und/oder dritten Quellen (Bloomberg, Thomson Reuters, Unternehmen, Börsen-Zeitung, Frankfurter Allgemeine Zeitung, Handelsblatt, Finanz und Wirtschaft, Wall Street Journal, Financial Times, Dow Jones Newswire, dpa-afx, IWF, OECD, Eurostat, Statistisches Bundesamt), die wir hinsichtlich der Recherche und Prüfung für verlässlich halten. Die Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Angaben können wir nicht übernehmen. Diese Ausgabe stellt keine Anlageberatung dar, sondern dient ausschließlich dem Zweck, eine Hilfe für die eigene und selbständige Anlageentscheidung zu bieten. Die Meinungsäußerungen der Autoren geben deren aktuelle Einschätzung wieder, die sich ohne Ankündigung ändern kann, und stimmen nicht notwendigerweise mit der Auffassung der NATIONAL-BANK AG überein. Angaben zu Wertentwicklungen in der Vergangenheit sowie abgegebene Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für eine entsprechende künftige Entwicklung.

NATIONAL-BANK
Aktiengesellschaft
Theaterplatz 8
45127 Essen

Aufsichtsbehörde

Die NATIONAL-BANK AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main.